

309800-2026 - Result

Germany – Government services – Organisation und Durchführung der Mitmach-Initiative „Kinder stark machen“ zur frühen Suchtprävention
OJ S 87/2026 06/05/2026
Contract or concession award notice – standard regime
Services

1. Buyer

1.1. Buyer

Official name: Bundesinstitut für Öffentliche Gesundheit (BIÖG)

Email: vergabe@bho-legal.com

Legal type of the buyer: Central government authority

Activity of the contracting authority: Health

2. Procedure

2.1. Procedure

Title: Organisation und Durchführung der Mitmach-Initiative „Kinder stark machen“ zur frühen Suchtprävention

Description: Gegenstand der Rahmenvereinbarung ist die Konzeption und Umsetzung von personalkommunikativen Maßnahmen, die Aktualisierung und Neuentwicklung von Printmaterialien, die Entwicklung von Give-Aways, die Weiterentwicklung und Bereitstellung des Serviceangebots und die redaktionelle Betreuung und Weiterentwicklung der Webseite unter dem Motto „Kinder stark machen“.

Procedure identifier: f747e4aa-76be-4d48-be6a-e6089b13ee7a

Internal identifier: BIÖG_RV2_08_26

Type of procedure: Open

The procedure is accelerated: no

2.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 75131000 Government services

2.1.2. Place of performance

Country subdivision (NUTS): Köln, Kreisfreie Stadt (DEA23)

Country: Germany

2.1.4. General information

Legal basis:

Directive 2014/24/EU

vgv -

5. Lot

5.1. Lot: LOT-0000

Title: Organisation und Durchführung der Mitmach-Initiative „Kinder stark machen“ zur frühen Suchtprävention

Description: Gegenstand der Rahmenvereinbarung ist die Konzeption und Umsetzung von personalkommunikativen Maßnahmen, die Aktualisierung und Neuentwicklung von Printmaterialien, die Entwicklung von Give-Aways, die Weiterentwicklung und Bereitstellung des Serviceangebots und die redaktionelle Betreuung und Weiterentwicklung der Webseite unter dem Motto „Kinder stark machen“. Weitere Einzelheiten ergeben sich aus der Leistungsbeschreibung (Anhang 03).

Internal identifier: BIÖG_RV2_08_26

5.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 75131000 Government services

Options:

Description of the options: Die Rahmenvereinbarung kann insgesamt zweimal um jeweils weitere 12 Monate zu den bestehenden Bedingungen verlängert werden. Hierbei handelt es sich jeweils um ein einseitiges Gestaltungsrecht des Auftraggebers.

5.1.2. Place of performance

Country subdivision (NUTS): Köln, Kreisfreie Stadt (DEA23)

Country: Germany

5.1.3. Estimated duration

Duration: 48 Months

5.1.4. Renewal

Maximum renewals: 2

5.1.5. Value

Estimated value excluding VAT: 3 196 000,00 EUR

Maximum value of the framework agreement: 3 600 000,00 EUR

5.1.6. General information

Procurement Project not financed with EU Funds.

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): yes

5.1.7. Strategic procurement

Aim of strategic procurement: Reduction of environmental impacts

Description: Es wird darauf geachtet, dass die Kommunikation zwischen Auftraggeber und Auftragnehmer hauptsächlich digital erfolgt, um den Papierverbrauch zu reduzieren. Die meisten Abstimmungsgespräche finden telefonisch oder digital statt, um den Aufwand für Fahrtkosten zu minimieren. Präsenztreffen finden nur statt, wenn sie inhaltlich zwingend erforderlich sind. Bei der Veranstaltungsplanung (Erlebnisland und Bühnenprogramm) werden Nachhaltigkeitskriterien berücksichtigt. So werden z. B. Kriterien wie „Erreichbarkeit mit öffentlichen Verkehrsmitteln“, „Barrierefreiheit“, „Abfallreduktion“, „Mehrweglösungen“ und „Wiederverwendbarkeit“ eingehalten. Der Versand der Aktionsboxen im Rahmen des KSM-Vereinservices erfolgt mit der Zusatzoption GoGreen Plus zur aktiven Reduzierung von Emissionen durch Maßnahmen wie den Einsatz von Elektrofahrzeugen.

Approach to reducing environmental impacts: Pollution prevention and control

5.1.10. Award criteria

Criterion:

Type: Price

Description: Wertung des Preises nach der Bestangebots-Quotientenmethode (30%)

Criterion:

Type: Quality

Description: Wertung der Qualität nach der Bestangebots-Quotientenmethode (70%)

Description of the method to be used if weighting cannot be expressed by criteria: Der Preis ist nicht das einzige Zuschlagskriterium. Die Zuschlagskriterien sind nur in den Vergabeunterlagen aufgeführt. Die Ermittlung der Wirtschaftlichkeit erfolgt auf der Grundlage der Best-Angebots-Quotienten-Methode. Die Kurzkonzepte werden mit 70 %, das Preisangebot mit 30 % gewichtet.

5.1.15. Techniques

Framework agreement:

Framework agreement, without reopening of competition

Information about the dynamic purchasing system:

No dynamic purchase system

5.1.16. Further information, mediation and review

Review organisation: Vergabekammern des Bundes beim Bundeskartellamt

Information about review deadlines: Ein Nachprüfungsantrag ist unzulässig, soweit mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 4 GWB). Ein Nachprüfungsantrag ist zudem unzulässig, wenn der Zuschlag erfolgt ist, bevor die Vergabekammer den Auftraggeber über den Antrag auf Nachprüfung informiert hat (§§ 168 Abs. 2 Satz 1, 169 Abs. 1 GWB). Die Zuschlagserteilung erfolgt 10 Kalendertage nach Aufforderungsschreiben und Bewerbungsbedingungen Seite 10 von 11 Absendung der beabsichtigten Zuschlagserteilung an die unterlegenen Bieter gem. § 134 Abs. 2 GWB. Die Frist beginnt am Tag nach der Absendung der Information durch den Auftraggeber; auf den Tag des Zugangs beim betroffenen Bieter kommt es nicht an. Die Zulässigkeit eines Nachprüfungsantrags setzt ferner voraus, dass die geltend gemachten Vergabeverstöße 10 Kalendertage nach Kenntnis gegenüber dem Auftraggeber gerügt wurden (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 GWB). Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, müssen spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 GWB). Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, müssen spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 3 GWB). Auf die prozessualen Vorschriften der §§ 160 ff. GWB wird außerdem hingewiesen. Die Unwirksamkeit des öffentlichen Auftrags wegen eines Verstoßes gegen § 134 GWB kann gemäß § 135 Abs. 2 S. 1 GWB i.V.m. § 135 Abs. 1 Nr. 1 GWB nur festgestellt werden, wenn sie im Nachprüfungsverfahren innerhalb von 30 Kalendertagen nach der Information der betroffenen Bieter und Bewerber durch den öffentlichen Auftraggeber über den Abschluss des Vertrags, jedoch nicht später als 6 Monate nach Vertragsschluss geltend gemacht worden ist. Hat der Auftraggeber die Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union bekannt gemacht, endet die Frist zur Geltendmachung der Unwirksamkeit 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union.

6. Results

Maximum value of the framework agreements in this notice: 1,00 EUR

Approximate value of the framework agreements

:

1,00

EUR

6.1. Result lot identifier: LOT-0000

Winner selection status: At least one winner was chosen.

Framework agreement:

Maximum value of the framework agreement: 1,00 EUR

Re-estimated value of the framework agreement: 1,00 EUR

6.1.2. Information about winners

Winner:

Official name: Bietergemeinschaft Connect GmbH & neues handeln AG

Tender:

Tender identifier: 1

Identifier of lot or group of lots: LOT-0000

Value of the tender: 1,00 EUR

The tender was ranked: yes

The tender is a variant: no

Subcontracting: No

Contract information:

Identifier of the contract: 1

Date of the conclusion of the contract: 22/04/2026

The contract is awarded within a framework agreement: no

6.1.4. Statistical information

Received tenders or requests to participate:

Type of received submissions: Tenders submitted electronically

Number of tenders or requests to participate received: 1

Range of tenders:

Value of the lowest admissible tender: 1,00 EUR

Value of the highest admissible tender: 1,00 EUR

8. Organisations

8.1. ORG-0000

Official name: Bundesinstitut für Öffentliche Gesundheit (BIÖG)

Registration number: 991-00144-10

Postal address: Maarweg 149-161

Town: Köln

Postcode: 50825

Country subdivision (NUTS): Köln, Kreisfreie Stadt (DEA23)

Country: Germany

Email: vergabe@bho-legal.com

Telephone: 000

Buyer profile: <https://www.bioeg.de/service/vergabeverfahren/>

Roles of this organisation:

Buyer

8.1. ORG-0001

Official name: Vergabekammern des Bundes beim Bundeskartellamt

Registration number: 022894990
Town: Bonn
Postcode: 53113
Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Country: Germany
Email: vk@bundeskartellamt.bund.de
Telephone: +49 228 94990
Fax: +49 228 9499163

Roles of this organisation:

Review organisation

8.1. ORG-0002

Official name: Bietergemeinschaft Connect GmbH & neues handeln AG

Size of the economic operator: Micro
Registration number: DE 165 860 536

Town: Kronberg
Postcode: 61476
Country subdivision (NUTS): Hochtaunuskreis (DE718)
Country: Germany

Email: info@agenturconnect.de

Telephone: 000

Roles of this organisation:

Procurement service provider

Tenderer

Winner of these lots: LOT-0000

8.1. ORG-0003

Official name: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registration number: 0204:994-DOEVD-83

Town: Bonn
Postcode: 53119
Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Country: Germany

Email: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telephone: +49228996100

Roles of this organisation:

TED eSender

Notice information

Notice identifier/version: 3e16dbf9-85d2-4e9e-b49d-337f625e22e7 - 01

Form type: Result

Notice type: Contract or concession award notice – standard regime

Notice subtype: 29

Notice dispatch date: 04/05/2026 16:45:20 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Languages in which this notice is officially available: German

Notice publication number: 309800-2026

OJ S issue number: 87/2026

